

the Guardian of Darkness

the pain of Soul

Von Ikuto_Kuro_Neko

Kapitel 3: im Kercker

"Du bleibst schön hier versatnden?". Als sie ihn grade packen wollte wich er geschickt aus, doch leider hatte Amu zu viel Schwung drauf und fiel. "AHHHH!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!", schrie sie. "Verdammt schrei nicht so oder ich lasse dich los!", sagte Ikuto zu ihr. Er hatte sie nämlich grade noch rechtzeitig am Handgelenk packen können. Amu sah zu ihm auf, sagte aber nicht. Langsam zog Ikuto sie wieder ins Zimmer. "Mann das war ganz schön knapp oder?", sagte sie zu ihm. Der Dieb sah sie kurz an, doch was dann passierte hätte Amu nie gedacht. Ganz plötzlich kippte ihr Retter um und blieb bewusstlos liegen.....

im Kercker

Amu sah erschrocken auf, "Das ist also der Dieb der gestern hier war, Mhmmm war ja nicht so ne große Nummer",. Amu sah Takayama ins Gesicht, "Wieso haben sie das gemacht?, er hat mich gerettet!". Die anderen Guardians kamen grade ins Zimmer. "Mein Prinz der Dieb ist gestellt", sagte Takayama breit grinsend. "Los bringt ihn in den Kerker!", befahl er seinen Männern. Tadase sah ihn verwundert an, "Wie haben sie das gemacht?". Er sah zum Prinzen, "Tja er war wohl etwas zu sehr von sich überzeugt mein Prinz". Amu sah zu an dem der Jungen, am Boden gelegen hatte. "Tadase so war das überhaupt nicht". Sie sah ihn an. "Er hat mich gerettet ohne ihn wär ich aus dem Fenster gestürzt". Tadase sah sie erschrocken an, warte sich dann aber Takayama zu. "Ist das wahr?". "Ohne ihn wär es nicht so weit gekommen, er ist eine Gefahr für unser Land mein Prinz, es ist besser er bleibt in Verwahrung", mit diesen Worten ging der Berater.

Kairi sah zum Prinzen, sagte aber nichts. Utau war zu Amu gegangen, "Ist auch wirklich alles in Ordnung mit dir?". Das Mädchen nickte nur. "Ich versteh das nicht wieso bricht er wieder ein und kommt so leicht in diesen Raum", Kukai sah zu Tadase, "Die Wachen haben ihn nicht mal bemerkt!". "Tadase ich bitte dich, er darf nicht in den Kerker, er ist

nicht so wie alle denken", sagte Amu nund sah ihn an. "Es tut mir leid, aber er muss so lange da unten bleiben bis wir genaueres über seine Pläne wissen", sagte der Prinz und sah dabei zu dem Mädchen. "Aber findet ihr es nicht merkwürdig das er so einfach wieder ins Schloss gekommen ist, also irgendwas stört mich an der Sache", sagte Rima. "Wir werden morgen eine Untersuchung starten und den Dieb befragen", sagte Utau.

Langsam öffnete Ikuto wieder die Augen. //Verdammt mein kopf//, dachte er. Der Junge sah sich um, //Das hier scheint der Kerker zu sein//. Plötzlich ertönten Schritte, und eine Person näherte sich Ikuto. "Na sieh mal an du bist ja schnell, wieder bei Bewusst sein". Der Junge sah in die Richtung aus der die Stimme ertönte. "Tse", "Du wirst uns jetzt schön sagen was du hier zu suchen hattest!". Ikuto sah zu Takayama, "Und wenn ich dazu keine Lust habe?", fragte er mit einem grinsen im Gesicht. Ein stechender schmerz durchzog ihn aufeinmal, denn Takayama, hatte ihn mit einer Peitsche auf den Rücken geschlagen. "Ich treib dir dieses Verhalten schon aus", sagte er und schlug mehrmall auf ihn ein. "Verdammt Dreckssack, das wirst du noch bereuen!", sagte Ikuto in einem ton der dem Berater einen kalten schauer über den Rücken jagte. "Du wagst es mir zu drohen?!", abermals schlug er auf den Rücken des Jungen. "Was machen Sie da?!", fragte Amu empört die grade in den Kercker gekommen war. "Das geht dich nichts an kleine!". Das Mädchen stellte sich vor den Dieb, "Lassen sie das!, das ist zu viel". Sie sah zu Ikuto der einige Blutige Wunden auf seinem Rücken hatte. Einige davon schienen sogar etwas tiefer zu sein. "Er hat es ja nicht anders gewollt", sagte Takayama und zog es nun doch vor erst mal zu gehen.

"He alles klar bei dir?", fragte sie besorgt. Der Dieb sah sie an, "Sehe ich etwa so aus?", dabei klang er etwas schroff. Amu sah ihn an, "Wenn du nicht gewesen wärest, wäre ich erst gar nicht hier!", er sah weg. "Was wollte Takayama von dir?", sagte sie ernst. "Das geht dich nichts an verschwinde!". Amu sah nochmal kurz zu dem Dieb und hörte plötzlich Schritte. "Ich hab von Takayama gehört du seist hier Amu", sagte Tadase. Es war der Prinz der gemeinsam mit den anderen Guardians in den Kercker gekommen war. "Ich bin ja ziemlich gefragt", sagte Ikuto und sah kurz zu den Guardians. "Wir wollen nur mit dir Reden du hast nichts zu befürchten", sagte Nadehiko. "Genau sag uns was du hier zu suchen hast und warum du das machst", sagte Kairi. Ikuto sah abermals zu der Gruppe, "Das hat euer Vorgänger schon versucht", er deutete auf seinem Rücken. "Das müssen wir behandeln, sagte Utau und sah zu ihrem Bruder. "Meinet wegen aber danch wird er uns gefälligst rede und Antwort stehen.

Nachdem die Wunden gesäubert waren, wurde wieder die Kercker Tür geschlossen, damit er nicht anhauem konnte. "Sag uns warum du hier warst!", sagte Kairi. Ikuto sah ihn an, "Was ich hier wollte?", fragte er. "Ja was wolltest du stehlen!", sagte Tadase. Amu sah zu dem Prinzen so hatte sie ihn schon lange nicht mehr erlebt, normaler weise war er nicht so leicht aus der fassung zu bringen doch bei diesem Jungen schon. "No commet", sagte er nur knapp. "Tadase würde langsam sauer. "Jetzt Antworte endlich!, was hast du hier zu suchen?". "Warte mal Tadase, er soll uns lieber sagen ob er einen Herzens-Stein hat", sagte Amu. Sie sah Ikuto an, "Also was ist?", "Unzulässige Information!", sagte er wieder und sah die Gruppe an. "Jetzt reicht es mir!", sagte Kairi. Er öffnete die Tür zum Kercker und ging dirket auf Ikuto zu. "Jetzt rede schon endlich, sonst zwingen wir dich dazu du verdammter Dieb!", Ikuto sah ihn ohne jegliche Raktion an. "Sag endlich was du hier zu suchen hast und warum du unser

Reich ins unglück stürzen willst!". Amu sah zu den beiden, sie wusste nicht was sie machen sollte. Einersits war sie ein Guardian und wollte dem Reich helfen, zum anderen aber tat ihr der Dieb leid, der weil er ihr half, jetzt hier festsaß. "Amu-chi alles ok bei dir?, du siehst so nachdenklich aus", fragte Yaya. Auch sie sah zu dem Dieb. Ikuto sah immernoch zu Kairi, "Ich brauche gar nichts zu machen, ihr schafft es ganz allein, euer Reich zu stürzen", sagte er leise. "Was meinst du damit?!", Utau sah ihn verwirrt. "Ihr seid echt blind oder?", der Dieb lächelte. "Habt ihr euch schonmal die Situation, in der die Menschen sich außerhalb eures Schlosses, befinden angesehen?". Er sah kurz zur Gruppe, "Wie ich es mir dachte, ihr seid darauf aus euer Reich zu schützen oder, dann macht endlich mal was, den Menschen draußen geht es nicht so guit wie es euch geht, doch ihr denkt nur an euch. Ihr macht versprechungen doch von draußen ist nicht das geringste davon zu merken. Es ist zwar frieden, doch die Menschen kämpfen draußen ums Überleben, und ihr sitzt hier auf eurem Reichtum und tut so als ginge euch das Elend der Menschen nichts an!". Der Dieb wurde bei jedem Wort lauter. "Was meinst du damit?", fragte Amu. "Die Steuern werden immer höher, eure Männer nehmen sich einfach was sie wollen". "Was erzählst du da?, das kann nicht sein alle Soldaten und auch mein Vater wollen nur das beste für das Reich!, außerdem waren wir erst vor 3 Tagen draußen da war alles inordnung!, also was willst du mit deinen Lügen erreichen?". "Der kleine Prinz ist, echt zu vertrauensvoll, die Meschen draußen haben Angst das es noch schlimmer wird, nur deswegen tuen sie so als sei nichts!". Tadase sah den Dieb wütend an, "Was fällt dir ein so über meinen Vater zu reden, er ist ein guter König und würde dem Reich niemals schaden!". Amu sah zu ihm. "Er hat recht der König würde so was nie im leben machen", versuchte sie es ihm zu erklären.

"Mir egal was ihr sagt euer Reich ist über kurz oder lang dem Untergang geweiht", sagte er, während er aufgestanden war. Kairi ging sofort in Kämpfstellung. Ikuto sah ihn scharf an, "Das würde dir nichts nützen lass es!". "Siehst du das hier?!", Amu zeige Ikuto ihren Herzenstein, dieser war Rosa, blau und grün durchzogen. "Das hier ist der beweis dafür das wir das Reich schützen, also wieso versuchst du uns was anderes einzureden?". Ikuto sah belustigt zu ihnen, "Das ist der Beewiss soso", er holte ebenfalls, etwas hervor. "Mein ihr das hier?", er zeigte ihnen einen Kristall der genauso aussah wie ihre Herzens-Steine, doch seins war schwarz ohne jeglichen glanz. Tadase sah erstaunt zu dem Jungen, "Das kann doch nicht sein, so einen Herzens-Stein gibt es überhaupt nicht", sagte er leicht nervös.....

so das war das neue kapi,
sorry das es nur so kurz ist.
aber besser als nichts oder?

freut euch schon mal auf das nechste kap nya ^^